

Pressemitteilung (20.09.2019)

Frischer Wind für Europa

Am Weltklimatag beginnt die 91. Internationale Sitzung des Europäischen Jugendparlamentes zu Themen wie dem Klimawandel.

Während 45.000 Menschen am Jungfernstieg für den Klimaschutz demonstrieren und die Bundesregierung das Klimapaket beschließt, treffen sich mehr als 300 Jugendliche in der Hansestadt. Sie beschließen Resolutionen zu Themen wie dem Klimawandel und Menschenrechten von Asylsuchenden.

Wie an jedem Werktag durchströmen Menschenmassen den Hamburger Hauptbahnhof, doch etwas ist anders: Man spürt den europäischen Gedanken unter den Reisenden. Überraschend viele Koffer zieren die zwölf gelben Sterne auf blauem Grund. Sie kommen aus Ländern wie **Großbritannien und Portugal**, aber auch **Armenien und Aserbaidschan**; sie sind zwischen **15 und 22 Jahren** alt. Sie alle suchen nicht nur den Weg zum nahegelegenen Hostel, sondern wollen sich den **politischen Herausforderungen von Morgen** stellen.

Gleichzeitig verwandeln sich an diesem Freitag **zwei Jahre Planung** in Realität: „Es ist ein klasse Gefühl, die Motivation in den Gesichtern zu sehen. Es zeigt, dass es sich gelohnt hat, das Europäische Jugendparlament nach Hamburg zu holen“, sagte Kira Lange, 24 Jahre, die gemeinsam mit Pascale Chehadeh, 23 Jahre, die Projektleitung übernommen hat. Auch die Teilnehmenden blicken gespannt auf die kommenden Tage: „Die Teilnahme an einer **Internationalen Sitzung** ist eine **einmalige Chance**, sich mit Jugendlichen aus **40 Ländern** auszutauschen. Es ist ein unglaubliches Gefühl, Resolutionen zu entwerfen, die an das Europäische Parlament versandt werden. Gerade während der Demonstrationen in der Innenstadt finde ich es wichtig, für seine Meinung einzutreten“, sagte Greta Buhmann (17) aus Hamburg.

Gewiss liegen anstrengende Tage vor den Delegierten. Neben gruppendynamischen Trainings stehen Ausschussarbeit und Parlamentarische Vollversammlung auf dem Plan. Einig ist man sich aber beim Ziel: Ein frischer Wind für Europa.

Zeichenzahl dieser Mitteilung (inkl. Leerzeichen): 1.944

Wir möchten alle Vertreter*innen der Presse herzlich einladen die Sitzung zu besuchen und sich ein persönliches Bild von der Veranstaltung zu machen. Weitere Details entnehmen Sie bitte dem Presseportal, das Sie [hier](#) abrufen können.



HAMBURG 2019
91ST INTERNATIONAL SESSION
EUROPEAN YOUTH PARLIAMENT



EUROPEAN YOUTH PARLIAMENT
DEUTSCHLAND GERMANY

Kontakt

Tim Kniepkamp

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Hamburg 2019

E-Mail:

tim.kniepkamp@eyp.de

Mobil: +49 (0) 176 21728090

Ansprechpartner

Für Ihre Fragen steht Ihnen als Ansprechpartner Tim Kniepkamp unter den oben genannten Kontaktdaten gerne zur Verfügung. Für weitere Informationen und Bildmaterial bitten wir Sie außerdem, www.eyp.de zu besuchen.

Über das Europäische Jugendparlament

Das Europäische Jugendparlament in Deutschland e.V. (EJP) gehört zum Dachverband des European Youth Parliament (EYP). Das EYP setzt sich zum Ziel, den interkulturellen Austausch junger Menschen in Deutschland und Europa zu fördern und als Plattform für politische Debatten zu fungieren. Insgesamt ist das EYP in 41 Ländern Europas vertreten. Der überparteiliche, gemeinnützige und unabhängige Verein wird ausschließlich ehrenamtlich von Schüler*innen und Studierenden getragen.

Förderer der Sitzung

